Nr. 81

Bürgerforum der Gemeinde RÖHRMOOS

Herausgegeben
von den
Dachauer Nachrichten
in Zusammenarbeit
mit der
Gemeinde Röhrmoos

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 264 vom 16. November 2023

Neues aus dem Bürgermeisterbüro

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

kann man sich trotz der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten, mit dem brutalen Überfall der Hamas auf Zivilisten Israels noch auf die anstehende Advents- und Weihnachtszeit freuen? Gerade in solchen Zeiten ist es aus meiner Sicht wichtig innezuhalten und froh zu sein, dass es bei uns Frieden gibt. Denn die notleidende Zivilbevölkerung in Kriegsländern sind die Leidtragenden. Wir können oft nur mit Spenden etwas die Not lindern. Danke an Hilfsorganisationen, die sich um die humanitäre Hilfe kümmern. Ich bin der Meinung, wir sollten uns durch diese Terroristen nicht unsere Advents- und Weihnachtstraditionen vermiesen lassen. Besuchen Sie Advents- bzw. Weihnachtsfeiern und besuchen Sie unsere beliebten Christkindelmärkte in Röhrmoos und Schönbrunn. Auch dies ist eine Bereicherung für das gesellschaftliche Leben. Sie können sich dort bestimmt auf Weihnachten einstimmen und gesellige Stunden verbringen.

Heuer gab es im Tiefbaubereich viele Baumaßnahmen, die zum Teil bereits abgeschlossen werden konnten, wie der Wasserleitungsbau der Altogruppe in Großinzemoos oder die Erschließungsarbeiten für ein Baugebiet an der Unterweilbacher Straße. An der Verlegung eines neuen Regenwasserkanals in Biberbach wird noch gearbeitet. Diese Tiefbaumaßnahmen sorgten und sorgen noch für weitere Wege über

Dieter Kugler
1. Bürgermeister

die Umleitungsstrecken und gewisse Beeinträchtigungen bei den direkten Anliegern. Da bitte ich um Verständnis. Doch auch im nächsten Jahr sind noch Straßenbaumaßnahmen geplant, unter anderem liegt da die Zuständigkeit beim Landkreis Dachau und auch zum Teil in der Zuständigkeit der Gemeinde Röhrmoos. Auch hier bitte ich bereits jetzt um Verständnis. Letztendlich geht es um den Ausbau der Infrastruktur, sei es der Bau von Wasserleitungen, Kanälen, Ampelanlagen, Radwege oder Gehwege.

Die vergangenen Wochen waren sehr ereignisreich.

Die Grundsteinlegung für das Gymnasium Röhrmoos konnte feierlich begangen werden. Der bisherige Minister des Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus Prof. Dr. Piazolo trug sich nicht nur in das gemeindliche Ehrenbuch ein, sondern er sprach an, wie wichtig ortsnahe weiterführende Schulen für unser Bildungssystem sind. Ich konnte in meiner Rede die Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens für unsere Gemeinde darstellen. Gerade die Ergänzung von Geh- und Radwegen oder der Ausbau der Sportstätten und die sinnvolle Doppelnutzung der Sportanlagen sind für unsere Bevölkerung ein Gewinn.

Nur ein paar Tage später konnte der einzig ausschließliche Waldfriedhof im Landkreis Dachau feierlich eröffnet werden. Den Segen für den Bestattungswald „Waldruh-Amperland“ erteilten Pfarrer Michael Bartmann (Pfarrverband Hebertshausen-Röhrmoos) und Pfarrerin Ulrike Markert (Gnadenkirche Dachau). „Waldruh-Amperland“ liegt auf den Hoheitsgebieten der beiden Gemeinden Hebertshausen und Röhrmoos, somit freuten sich über die Eröffnung nicht nur die Ersten Bürgermeister Richard Reischl (Hebertshausen) und Dieter Kugler (Röhrmoos), sondern auch die Mitglieder der Gemeinderäte von beiden Gemeinden. Familie von Trebra-Lindenau hat hier ein Schmuckstück geschaffen. Besonders die Kapelle ist sehr gut gelungen. Man sieht immer wieder viele Interessierte, die den Bestattungswald „Waldruh-Amperland“ besichtigen.

Ein besonderes Ereignis war auch die Einweihung „Viktoria-von-Butler-Schule“ in Schönbrunn. Die Schulleiterin Annette Mayrhofer ist zu Recht stolz auf diese neue Schule mit dem guten Lernumfeld. Nach einem Jahr Schulbetrieb war jetzt diese formelle Einweihung der Höhepunkt. Bei der Besichtigung der Schulräume und der Funktionsräume konnte man feststellen, dass auch an vielen Kleinigkeiten gedacht wurde, die an einer Förderschule unwahrscheinlich nützlich sind.

Fortsetzung Seite 2

Brief aus dem Bürgermeisterbüro

Fortsetzung von Seite 1

Sehr gefreut habe ich mich über den Besuch unserer Freunde aus Taradeau. In vier intensiven Tagen konnten bestehende Freundschaften gepflegt werden bzw. neue entstehen. Es ist einfach schön zu sehen, dass man trotz manchmal bestehender Sprachbarrieren sich verständigt. Oft genügte bereits ein Lächeln und eine Umarmung zur Völkerverständigung. Da sehen wir, dass Friede im Kleinen anfängt und auf der ganzen Welt möglich wäre.

Kurz vor Redaktionsschluss wurde das 150-Jährige Gründungsfest des Veteranen-Krieger- und Soldatenvereins Sigmertshausen begangen. Vermutlich der älteste Verein in unserer Gemeinde. Mein Dank gilt hier allen, die sich hier einbringen und unermüdliche Mahner für den Frieden sind.

Die Landtags- und Bezirktagswahlen erforderten viele Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Recht herzlichen Dank an die Ehrenamtlichen, aber auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde. Freie Wahlen sind ein wichtiges Element unserer Demokratie. Das sollten wir schätzen.

Ehrenamtliche sind wertvoll in allen Bereichen. Ich nutze deshalb das letzte Bürgerforum dieses Jahres, um mich bei allen herzlich zu bedanken, die sich für andere bzw. für unsere Gemeinschaft einbringen. Es sind oft die, die nur im Hintergrund viel ehrenamtliche Arbeit machen und nicht gleich sichtbar sind, damit z.B. Veranstaltungen, die für unser gesellschaftliches Leben wichtig sind, durchgeführt werden können.

Ich wünsche Ihnen trotz der derzeitigen besonderen Umstände, eine besinnliche Adventszeit und hoffe, dass Sie die nötige Ruhe finden, um diese vorweihnachtliche Zeit und Weihnachten genießen zu können. Wir sollten aber auch an die denken, die gerade an Weihnachten im Dienst für andere Menschen arbeiten, in welchen Bereichen auch immer. Ein herzliches Vergelt‘s Gott dafür!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen bereits zu diesem sehr frühen Zeitpunkt gesegnete und besinnliche Weihnachten und alles Gute, vor allem Gesundheit für das Jahr 2024.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Dieter Kugler
Erster Bürgermeister

Grundsteinlegung

Am 27. September versammelten sich zahlreiche geladene Gäste zur Grundsteinlegung und dem Spatenstich für das Gymnasium Röhrmoos. Der Dachauer Landrat Stefan Löwl und der Erste Bürgermeister Dieter Kugler begrüßten die Gäste unter diesen sich zum Beispiel auch der bayerische Kultusminister Dr. Michael Piazolo befand.

Das Gymnasium, welches im Schuljahr 2025/2026 in Betrieb geht, wurde von der Baufirma Goldbeck geplant und nun auch erbaut. Bauherr des Vorhabens ist das Landratsamt Dachau und anschließend auch Eigentümer. Die Bildungsstätte wird für 900 Schüler konzipiert sein. Für den Sportunterricht werden die Sporthalle und die Freisportflächen der benachbarten Spielvereinigung Röhrmoos-Großinzemoos e.V. mitgenutzt. Daher steht hier noch eine Modernisierung der Anlagen unter Beteiligung des Landratsamtes aus.

Natürlich durfte während der Veranstaltung auch der kirchliche Segen nicht fehlen, welcher durch Monsignore Michael Bartmann und der Pfarrerin Ulrike Markert ausgesprochen wurde. Die Blaskapelle Schönbrunn untermalte den Nachmittag musikalisch.

Als besonderes Ritual vergrub Dr. Michael Piazolo gemeinsam mit Stefan Löwl eine Zeitkapsel, welche eine aktuelle Tageszeitung und eine auf diesen Tag datierte Bürgermedaille enthält.

Bitte unterstützen Sie die Kehrarbeiten

In der Zeit vom 13.11. bis 16.11.2023 fährt die Kehrmaschine die Straßen unserer Gemeinde ab. Es wäre sinnvoll, wenn vorher die Bürgersteige gekehrt würden. Um den bestmöglichsten Kehreffekt zu erzielen, bitten wir Sie im eigenen Interesse, die Autos in dieser Zeit nicht auf der Straße zu parken.

Das **Bürgerforum der Gemeinde Röhrmoos**
erscheint das nächste Mal am

22. Februar 2024

Anzeigenschluss: Donnerstag, 8. Februar 2024

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Christian Blank
Tel. 0 81 31 / 56 3-30
christian.blank@merkurtz.media
www.dachauer-nachrichten.de

Ein neuer Eintrag im Ehrenbuch

Das Ehrenbuch der Gemeinde Röhrmoos verzeichnet einen neuen Eintrag. Im Rahmen der Grundsteinlegung des Gymnasiums Röhrmoos (sh. extra Artikel) durfte sich der anwesende, bayerische Kultusminister Dr. Michael Piazolo im Ehrenbuch der Gemeinde Röhrmoos verewigen. Der Minister hat den Standort des Gymnasiums in Röhrmoos unterstützt. Bei der Gelegenheit sprach der Erste Bürgermeister Dieter Kugler seinen Dank aus.

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Röhrmoos erscheint dreimonatlich als Beilage der Dachauer Nachrichten und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

V.i.S.d.P. (amtlicher und nichtamtlicher Teil)
Bürgermeister Dieter Kugler,
Gemeindeverwaltung Röhrmoos,
Tel 08139 9301-0
Verantwortlich für Anzeigen:
Stefan Langer, Tel 08131 56325
Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau
Layout/red. Betreuung:
Sabine Schäfer / Walter Hueber
Dachauer Nachrichten
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 79, gültig seit 01.01.2023 Druck:
Druckhaus Dessauerstraße

Einweihung des Bestattungswaldes Waldruh Amperland

Zur Eröffnung des ersten reinen Bestattungswalds im Landkreis Dachau versammelten sich am 29. September zahlreiche Interessierte. Neben Clemens von Trebra-Lindenau, dem Waldbesitzer und Projektinitiator, kamen auch Dieter Kugler (Erster Bürgermeister der Gemeinde Röhrmoos) und Richard Reischl (Erster Bürgermeister der Gemeinde Hebertshausen). Der Waldfriedhof der zwischen Röhrmoos und Reipertshofen liegt, erstreckt sich nämlich über das Gebiet beider Gemeinden.

Auch der Landrat Stefan Löwl und der Landtagsabgeordnete Bernhard Seidenath, liesen es sich nicht nehmen zu diesem besonderen Anlass zu erscheinen.

Im Rahmen der Eröffnung nahmen Pfarrer Michael Bartmann und Pfarrerin Ulrike Markert eine ökumenische Weihe der Waldkapelle und des Andachtsplatzes vor, symbolisch für den ganzen Bestattungswald.

Als Patron der Kapelle wurde der Heilige Sebastian ausgewählt. Er gilt als Schutzpatron der Waldarbeiter. Dementsprechend wurde die Kapelle gänzlich aus Holz gebaut. Passend dazu überreichten die beiden Bürgermeister der Familie von Trebra-Lindenau eine geschnitzte Figur des Heiligen Sebastian. Die Blaskapelle Schönbrunn untermalte den Festakt musikalisch.

Der Bestattungswald Waldruh Amperland unterscheidet sich von einem herkömmlichen Friedhof. Es gibt zahlreiche verschiedene Baumarten unter diesen Verstorbene ihre letzte Ruhestätte finden. Es gibt auch die Möglichkeit eines Familienbaumes unter dem bis zu zwölf Urnen Platz finden. Grabschmuck oder ein Grabstein sind nicht zugelassen, da der Wald in seinem natürlichen Ursprung erhalten bleiben soll.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: www.waldruh-amperland.de.

Hunde bitte an- bzw. abmelden

Hunde sind innerhalb von zwei Wochen anzumelden. Bei Ortswechsel ist der Hund ebenfalls an- bzw. abzumelden.

Die An- und Abmeldeformulare sind erhältlich im Steueramt der Gemeindeverwaltung Röhrmoos, Rathausplatz 1, Zimmer Nr. 12, Telefon 08139/9301-22, steueramt@roehrmoos.de oder auf unserer Homepage www.roehrmoos.de .

Neuer Schulleiter

Das Gymnasium Markt Indersdorf hieß kürzlich seinen neuen Schulleiter, Christoph Strödecke, willkommen. Auch die Gemeinde Röhrmoos gratuliert zum neuen Amt! Strödecke wird künftig auch für die Vorläufer-Klassen im Gymnasium Röhrmoos zuständig sein.

Die Planungen zur 1250-Jahrfeier schreiten voran

2024 ist das große Jubiläumsjahr der Gemeinde Röhrmoos. 1250 Jahre Röhrmoos müssen gebührend gefeiert werden. So ist der 16-köpfige Festausschuss schon fleißig am Planen. Die Mitglieder des Ausschusses kommen z. B. aus den Bereichen Kirche, Vereine, Gemeindeverwaltung und Schule. Dabei sind alle Altersstufen vertreten.

Es wurde fleißig diskutiert und so steht bereits der grobe Plan für die viertägigen Feierlichkeiten:

Am Donnerstag, den 20. Juni, wird im Röhrmooser Pfarrheim mit einem geschichtlichen Rückblick gestartet. Gestaltet wird der Abend mitunter von der Kreisheimatpflegerin Dr. Birgitta Unger-Richter und von Helmuth Rumrich (Röhrmooser Heimatblätter) mit musikalischer Begleitung der Schönbrunner Saitenmusi.

Am Freitag, den 21. Juni spielt dann die Band „Ois Easy“ in der Westermayr-Halle an der Unterweilbacher Straße auf. Der Barbetrieb wird dabei vom Burschen- und Mädchenverein Röhrmoos übernommen.

Am Samstag, den 22. Juni, findet anschließend eine Seniorenveranstaltung bei reichhaltigem Mittagessen und einem musikalisch untermalten Nachmittag statt. Abends lockt dann ein bewirteter Kabarett-Abend mit „Da Huawa und i“.

Den krönenden Abschluss bilden die Festlichkeiten am Sonntag, den 23. Juni. An diesem Tag werden die Vereine aus der Gemeinde eingeladen.

Nach einem Weißwurstfrühstück in der Westermayr-Halle geht es mit dem Festzug zum ökumenischen Festgottesdienst. Anschließend folgen die Festreden und das Jubiläum wird gebührend gefeiert. Dieser Tag wird vom Festwirt Schweiger kulinarisch begleitet.

Zählerstand Gartenwasserzähler

Bitte melden sie den Stand des Gartenwasserzählers bis 20.12.2023 dem Steueramt der Gemeindeverwaltung Röhrmoos, Rathausplatz 1, Zimmer Nr. 12, Telefon 08139/9301-22, steueramt@roehrmoos.de. Nur rechtzeitig gemeldete Zählerstände können bei der Abwasserabrechnung 2023 berücksichtigt werden.

Miele
Miele Studio
Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler
Küchen- und Hausgeräte
Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de
Wir verkaufen nicht nur- wir reparieren auch!
Öffnungszeiten:
9-12 + 14-18 Uhr
Mi + Sa 9-12 Uhr
Miele

Neue GemeindeApp Röhrmoos veröffentlicht

Aus technischen und organisatorischen Gründen hat sich die Gemeinde Röhrmoos gegen die seit Mai 2023 veröffentlichte Android-App „Röhrmoos“ entschieden. Wer diese bereits nutzt, kann sie löschen und die neue App „Roehrmoos“ für Android und Apple aus den jeweiligen Stores installieren. Die neue App wurde optisch und funktional verbessert.

Mit dieser App erhalten die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Röhrmoos Informationen aus Ihrer Heimat direkt auf das Smartphone! Außerdem können Online-Dienste genutzt, elektronische Formulare eingeschickt, Ratsinformationen recherchiert, regionale Veranstaltungen entdeckt oder Schäden gemeldet werden.

QR-Code für Installation (Android/Apple)

Abschaffung des Kinderreisepasses

Der Bundestag hat beschlossen, den Kinderreisepass ab dem 1. Januar 2024 abzuschaffen.

Wir bitten die Änderung der Abschaffung des Kinderreisepasses für kommende Reisen ab dem nächsten Jahr zu beachten. Nun brauchen alle Kinder, sobald es ins Ausland außerhalb der EU geht, einen Reisepass (37,50 €). Bei Reisen innerhalb der Europäische Union bzw. im Schengen-Raum genügt ein Personalausweis (22,80 €). Die Bearbeitungszeit liegt bei ca. 3 - 4 Wochen. Kinderreisepässe werden vom Einwohnermeldeamt Röhrmoos demnach nur noch bis zum 31.12.2023 ausgestellt oder verlängert. Bestehende Kinderreisepässe sind über dieses Datum hinaus weiterhin gültig, bis zum regulären Ablauf des jeweiligen Passes.

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie gerne das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Röhrmoos:

Frau Pabst 08139/9301-10 bzw. Frau Spielberger 08139/9301-11.

Informationen zur Kehr-, Räum- und Streupflicht

Die Kehr-, Räum- und Streupflicht ist in der gemeindlichen Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen geregelt (abrufbar auf der Homepage der Gemeinde Röhrmoos). Neben dem Entfernen von Laub, ist der wohl am häufigsten angesprochene Punkt die Schneeräumung bzw. Glatteisbehandlung.

Hier ein Auszug aus der gemeindlichen Verordnung:

§ 10 Sicherungsarbeiten
(1) Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08:00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.
(2) Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wenn kein Gehweg vorhanden ist, innerhalb von geschlossenen Ortschaften parallel zur Grundstücksgrenze ein 1 m breiter Streifen von Eis und Schnee freizuhalten ist.

Bitte die Straßen für Räumfahrzeuge freihalten

Bitte stellen Sie ihre Fahrzeuge so ab, dass unsere Winterdienstfahrzeuge nicht behindert werden. Achten Sie darauf, dass notwendige Umkehrmöglichkeiten frei bleiben. Sonst ist ein ordnungsgemäßes Räumen nicht möglich. Wenn unsere Mitarbeiter zum Streuen ausrücken, erfolgt dies bereits gegen 4 Uhr, um nach Möglichkeit bis zum Beginn des Berufsverkehrs die Straßen für Sie in einen guten Zustand zu bringen. Bei der Gelegenheit bitten wir um Verständnis, wenn nicht alle Vorstellungen der Bürger hundertprozentig erfüllt werden können. Oft besteht darauf kein Einfluss, denn Temperaturschwankungen von wenigen Graden lassen (z. B. an Kreuzungen) das Salz sehr verschieden wirksam werden.

Unsere beauftragten Schneeräumer versuchen stets das beste Ergebnis zu erreichen. Außerdem weisen wir darauf hin, dass zuerst die Hauptstraßen von Schnee und Eis befreit werden müssen, erst danach erfolgt das Räumen der Nebenstraßen. Oft kommt es auch vor, dass Nebenstraßen aufgrund von parkenden Autos nicht ordnungsgemäß oder gar nicht geräumt werden können. Bitte parken Sie Ihr Fahrzeug ausschließlich auf Ihrem Grundstück, denn die zugeparkten Straßen können auch bei Notarzt- oder Feuerwehreinsätzen zum Problem werden.

Wir wünschen Ihnen eine unfall- und schadensfreie Winterzeit. Gleichzeitig bedanken wir uns bereits im Voraus recht herzlich für die Beachtung der obigen Hinweise sowie die Unterstützung der mit dem Winterdienst beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Abfallkalender 2024

Seit Ende Oktober liegt der neue Abfallkalender für 2024 wieder an den bereits bekannten Stellen (Recyclinghof und Gemeinde) aus. Sie können sich Ihren individuellen Entsorgungskalender auch als PDF-Datei ausdrucken oder die Termine als ICS-Datei auf der Homepage des Landkreises herunterladen: Um jedoch immer auf dem Laufenden zu sein, nutzen Sie doch die kostenlose Abfall-App „DAH-Müll“ des Landkreises Dachau.

Ihre Vorteile:
Ihr persönlicher Entsorgungskalender mit Erinnerungsfunktion an die Abfuhrtermine

Sie finden Recyclinghöfe oder Wertstoffinseln in der Nähe Ihres Wohnortes.

Eine Karte mit allen Entsorgungsanlagen plus Navigation.

Alle Giftmobiltermine im Landkreis.

Änderungen Niederschlagswasser

Änderungen in den bebauten und/oder befestigten angeschlossenen Flächen sowie deren Fertigstellungszeitpunkt hat grundsätzlich durch den Eigentümer binnen eines Monats nach Eintritt der Änderung zu erfolgen. Es wird darauf hingewiesen, dass Änderungen des Niederschlagswassers in der Abwasserabrechnung berücksichtigt werden. Bitte setzen Sie sich mit der Gemeindeverwaltung Röhrmoos, Rathausplatz 1, Zimmer Nr. 12, Telefon 08139/9301-22, Frau Claudia Kellner, in Verbindung.

Schulweghelfer gesucht!

Nein, es geht nicht darum, dass Sie den Rekord von Gisela Bacmeister mit 900 Einsätzen einstellen. Weil jeder Tag zählt, freuen wir uns, von Ihnen zu hören.

Für die Kinder.

Konkret zu besetzen sind noch Bgm.-Haller-Straße in Röhrmoos und Maibaum in Großinzemoos. Voraussetzung ist die Teilnahme an einer einstündigen Schulung bei der Polizei in Dachau. Fragen und Anmeldung an elternbeirat@gs-roehrmoos.de oder telefonisch an Andrea Meil, 0151 61458118 oder Sven Giesau, 0177 5644749

Bürgerforum - auch online

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Vereinsvorstände und -mitglieder und Verantwortliche im Bereich Veranstaltungen,

wir freuen uns über Ihre rege Beteiligung an unserem Bürgerforum, dem Gemeindeinformationsblatt. Es lebt von der Vielfalt Ihrer Informationen und Berichte. Senden Sie uns gerne Ihre Beiträge und Fotos.

Der nächste Erscheinungstermin ist der 22.02.2024. Bitte übermitteln Sie die Beiträge bis 01.02.2024 an Frau Stefanie Schrall, E-mail: ordnungsamt@roehrmoos.de . Bei Fragen können Sie auch gerne anrufen: 08139 / 9301-12 Sollten Sie unser Gemeindeblatt nicht erhalten haben oder weitere Exemplare benötigen, liegen genügend im Rathaus zum Mitnehmen aus.

Des Weiteren finden Sie unser Bürgerforum und die Erscheinungs- und Abgabetermine 2024 auch online auf unserer Homepage http://www.roehrmoos.de/aktuelles/buergerforum/ , unter „Aktuelles Bürgerforum“.

Der Winter startet schon im Herbst

Am 14. Oktober 2023 fand der Skibasar im Pfarrheim Röhrmoos statt. Viele freiwillige Vereinsmitglieder halfen mit beim Aufbau, Annahme und den Verkauf der Waren. Gut erhaltene Ski, Schuhe und Helme sowie fesche Winterkleidung für Erwachsene und Kinder wurden angeboten. Mit Kaffee, Getränken und Kuchen machten es sich interessierte Wintersportler in der Herbstsonne gemütlich. Der Infostand der Skischule war gut besucht und zahlreiche Anmeldungen für die Skikurse konnten schon aufgenommen werden.

Auf der Jahreshauptversammlung des WSV Röhrmoos am 23. Oktober berichtete Vorstand Simon Schmid über die vergangene Wintersaison, die Sommeraktivitäten und die Jugendarbeit im Verein.

Ein großer Dank wurde allen ehrenamtlichen Beteiligten für ihr Engagement ausgesprochen. Nur mit Zusammenhalt und guter Kommunikation kann eine erfolgreiche Vereinsarbeit geleistet werden! Zahlreiche anwesende Mitglieder freuten sich auf die Vorstellung des abwechslungsreichen Winterprogramm 2023/24. Das Programmheft wurde mit Begeisterung durchgeblättert.

Jedem Mitglied des WSV Röhrmoos steht das vielseitige Fitnessprogramm zur Verfügung. Hier ist bestimmt für Jeden was dabei: Yoga, Nordic Walking und Spinning haben sich bewährt und sind bei vielen nicht mehr wegzudenken. Jeden Dienstag ist Skigymnastik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Schulturnhalle Röhrmoos. Mittwochs bietet Rosi Schüssler „Fit Ü60“ - Mit Kraft- und Koordinationsübung dagegen halten - in der Schulturnhalle an.

Der lang bewährte 4-Tages-Skikurs startet in diesem Winter bereits am 6. Januar. An vier Samstagen werden attraktive Skigebiete angefahren. Die Skischulleitung und alle Skilehrer freuen sich auf alle Skikursteilnehmer*innen.

NEU im Winterprogramm ist erstmalig ein exklusives Damen-Skiwochenende mit Skikurs im März 2024. Ein Bus bringt alle Damen, Ladies und Mädels nach St. Johann in Tirol. Ein zweitägiger Skikurs für Anfängerinnen, Fortgeschrittene und Wiedereinsteigerinnen wird angeboten. Gaudi ist natürlich all inklusive.

Die Mehrtagesfahrt geht diesen Winter nach Südtirol ins Gsiesertal. Drei Tage lang wird in den schönsten Skigebieten der Dolomiten Ski gefahren. Kronplatz und Ratschings warten auf begeisterte Skifahrer vom WSV Röhrmoos.

Für alle Skikurse und Mehrtagesfahrten ist die Anmeldung ab sofort über unsere Homepage möglich. ww.wsv-roehrmoos.de

Kulturtag am Buss- und Bettag

Der Kulturkreis Röhrmoos e.V. bietet dieses Jahr wieder einen Kulturtag am Buß- und Bettag (22.11.2023) für die Schüler und Schülerinnen der Gregor-Märkl-Grundschule Röhrmoos an.

„Wir haben uns neue Inhalte überlegt, um so auch ein interessantes Programm für die Kinder anzubieten, die bereits die letzten beiden Jahre dabei waren. Dabei konnten wir den familienfreundlichen Preis von 15 Euro pro Kind halten“, so Michael Wockenfuß vom Kulturkreis Röhrmoos. Das Programm beinhaltet die Bereiche Sport und Bewegung, Rhythmik, basteln und gestalten, lesen, einen geschichtlichen Spaziergang durch das alte Dorf Röhrmoos und im Schulhof Pavillon eine Ausstellung mit dem Thema „was unsere Waldtiere im Winter machen“. Die Kinder wechseln in festen Gruppen von Session zu Session. Sie werden um 8 Uhr zum Veranstaltungsort Gregor-Märkl-Grundschule in Röhrmoos gebracht und um 14 Uhr abgeholt.

Weitere Infos und Online-Anmeldung auf der Homepage kultur-roehrmoos.de.

Adventskonzert

Der Kulturkreis Röhrmoos e.V. veranstaltet in Kooperation mit dem Franziskuswerk Schönbrunn zum Abschluss des Schönbrunner Adventsmarktes ein Adventskonzert in der Kirche St. Josef. Zu Gast ist der Chor „Röhrmonists“ mit internationalen Adventsliedern im Programm. Die Röhrmonists bestehen bereits seit über 20 Jahren und sind eine feste Chor-Größe im Landkreis Dachau.

Das Konzert findet am Sonntag, den 10.12.2023 (Einlass 18 Uhr, Beginn 18:30 Uhr) in der Kirche St. Josef in Schönbrunn statt. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.

Innenrenovierung

Auch am diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“ schloss der Förderverein der Hofmarkkirche die Tür für interessierte Besucher wieder auf. Mit etwa 40 Interessierten, die auch aus München und dem Dachauer Umland kamen, war die Resonanz etwas geringer als im Vorjahr. Dennoch konnte der Förderverein sich über Spenden in Höhe von 150 Euro und zwei neue Mitglieder des Vereins freuen. Gerne hörten die Besucher, dass auch mit der Inneninstandsetzung der Hofmarkkirche, die nächstes Jahr ihr 300stes Weihejubiläum feiern kann, etwas vorangeht. Denn die Erzdiözese München und Freising hat im Frühjahr eine Vorplanungsgenehmigung erteilt, die ein Finanzierungsvolumen von vorerst 1 Million Euro vorsieht, um die Kirche wieder begeh- und nutzbar zu machen.

Der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins der Hofmarkkirche Burkhard Haneke gibt interessierten Besuchern Einblicke in die Geschichte der Hofmarkkirche Schönbrunn.

Asbestentsorgung
nach TRGS 519

- Eternitdächer
- Fassaden
- Nachtstromspeicheröfen

VORPAGEL ASBESTENTSORGUNG

Moosstrasse 18 85258 Ebersbach
Telefon 08137 - 93 91 00
Mobil 0171 - 624 25 01
info@asbestentsorgung-vorpagel.de

Viktoria-von-Butler-Schule des Franziskuswerks wurde eingeweiht

Beste Rahmenbedingungen für die Förderung von rund 150 Schüler:innen mit geistiger Behinderung

Am 6. Oktober 2023 fand die Einweihungsfeier der neuen Viktoria-von-Butler-Schule des Franziskuswerks statt - auch wenn bereits vor einem Jahr, im September 2022, der Schulbetrieb startete. Alle Restarbeiten sind nun abgeschlossen und es ist ein Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung entstanden, das pädagogisch, architektonisch und ökologisch modernsten Standards entspricht.

„Wir sind stolz auf die neue Schule, von der unsere Schüler und Lehrkräfte seit dem ersten Tag schwärmen. Dass wir den Neubau innerhalb der geplanten Bauzeit und trotz der schwierigen Rahmenbedingungen aufgrund Corona- und Ukraine-Krise mit einer nur moderaten Baukostensteigerung realisieren konnten, freut uns zusätzlich. Zu verdanken ist das dem ausgezeichneten Zusammenspiel unserer Bauleitung mit den Fachplanern, der Schulleitung und den beteiligten Behörden“ so Markus Holl, Geschäftsführer des Franziskuswerks.

Da die Kosten für die Sanierung der alten Johannes-Neuhäusler-Schule höher gewesen wären als ein Neubau, entschloss sich die Regierung von Oberbayern gemeinsam mit der Geschäftsführung des Franziskuswerks bereits im Jahr 2012 für einen Neubau der Schule in Schönbrunn. Die Planung erfolgte in enger Abstimmung mit der Schulfamilie. Im April 2020 erfolgte dann der Spatenstich und während der fast dreijährigen Bauzeit entstand auf einer Bruttogrundfläche von rund 11.000 qm ein heller, klar strukturierter Gebäudekomplex, der ausgelegt ist auf die individuelle Förderung der rund 150 Schüler:innen mit Förderbedarf im Bereich geistige Entwicklung.

Die neue Viktoria-von-Butler-Schule beherbergt die drei Schulstufen Grundschule, Mittelschule und Berufsschule. Um eine leichte Orientierung zu ermöglichen, setzt sich die Schule aus vier Häusern - den sogenannten Clustern - zusammen. Die Schule bietet viel Fläche für Differenzierung und Einzelförderung. Wenig Reizüberflutung, hochwertige Möbel, viel Licht und eine gute Akustik sollen dazu beitragen, herausfordernde Verhaltensweisen zu reduzieren. Der IT-Ausbau entspricht dem modernsten Standard und ermöglicht digitalen Unterricht. So gibt es neben digitalen Tafeln auch Computer-Arbeitsplätze und in jedem Unterrichtsraum Dokumentenkameras.

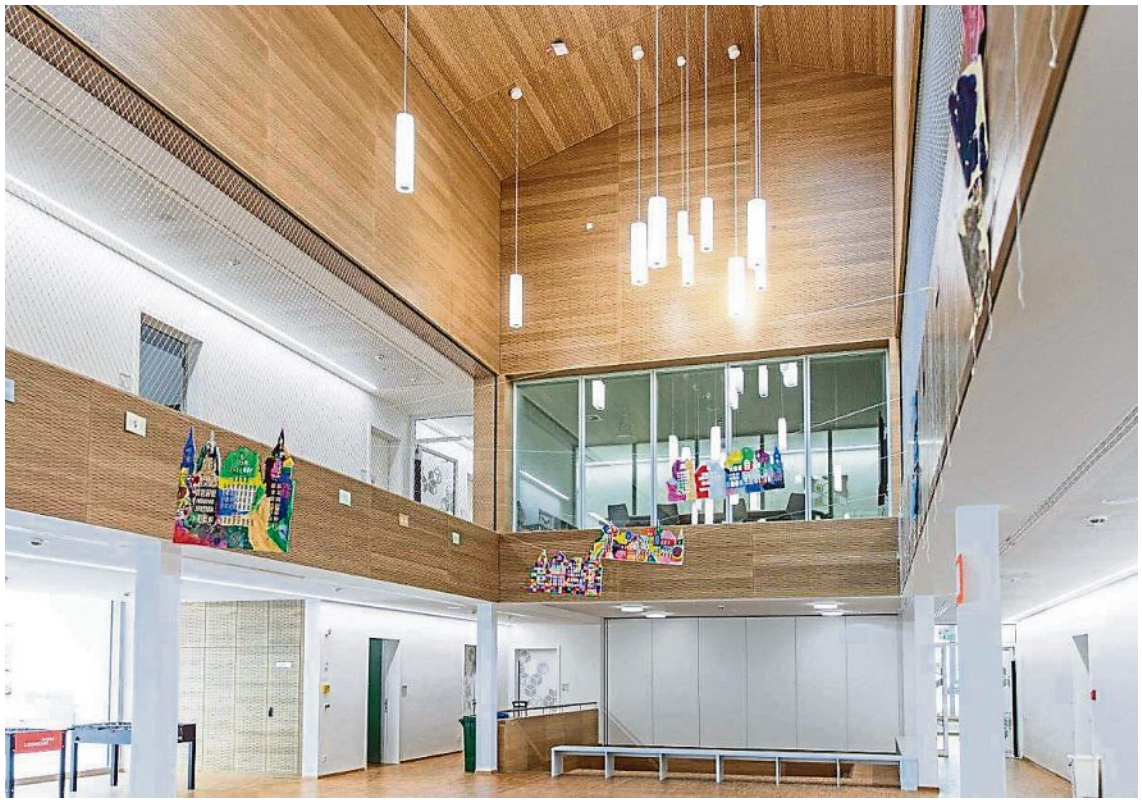
Die Bibliothek im 1. Obergeschoss ist als Glasbau so konzipiert, dass Kinder im geschützten Raum an Veranstaltungen in der Aula darunter teilnehmen können und einen Blick auf die Bühne haben. 17 Klassenzimmer, 12 Gruppenarbeitsräume, 6 Freiarbeitsbereiche , 5 Werkräume, die Einfeldturnhalle mit Boulderwand und Basketballkörben sowie das Bewegungsbad bieten ideale Voraussetzungen zum Lernen und Bewegen. Dazu kommen Verwaltungsräume und 2 Pausenhöfe, wobei der südliche Außenhof mit Hochbeeten und einem Pizzaofen ausgestattet ist. Schulrektorin Annette Mayrhofer ist begeistert von der neuen Schule: „Endlich haben wir Platz und genügend Räume, um optimal auf die individuellen Bedarfe unserer Schülerinnen und Schüler einzugehen. Wir können dem teils hohen Bewegungsdrang, aber auch dem Ruhebedürfnis einzelner sehr gut gerecht werden. Die entzerrte Raumsituation und die hervorragende Akustik im neuen Schulhaus bringen deutliche Entspannung beim Lernen und hat sich schon deutlich auf die Minimierung herausfordernder Verhaltensweisen aufgrund von Reizüberflutung ausgewirkt. Ganz besonders profitieren wir von unserer Lage mitten im Grünen. Durch die ruhige Umgebung wird Stress minimiert und unsere Schülerinnen und Schüler können sich hier selbstständiger bewegen als im städtischen Umfeld.“

Die beiden Schulcluster sind mit einer Doppelflur-Typologie aufgebaut. Die Unterrichts- bzw. Werkräume liegen an den Fassaden mit Blick durch große Fenster in die umgebende Landschaft oder die Höfe. Zwischen den Räumen befindet sich jeweils ein Gruppenraum, der individuellen Einzelunterricht in nächster Nähe zur Klasse erlaubt. Glastrennwände zu den Fluren sorgen für Transparenz und ermöglichen Blickbezüge. Zusätzlich versorgen sie die Kreuzungspunkte in der Mittelzone mit Tageslicht. Durch die Verwendung von Eichenholzelementen in Form von Parkettbelag, Wandverkleidungen und Einbaumöbeln in Kombination mit weißen Wänden und Decken entsteht ein sehr atmosphärischer Charakter, der Spielraum für farbliche Akzente lässt. Im Erdgeschoss des Eingangsgebäudes können ein Mehrzweck- und ein Rhythmusraum zu einem großen Saal mit Bühne verbunden werden. Der Eingangshof mit einer Baumgruppe ist großzügig gestaltet und erleichtert so die Beförderungssituation der Schüler:innen in Kleinbussen. Sie können direkt im Schulhof ein- und aussteigen. Die Bärenstatue, beliebte Identifikationsfigur, wurde von der alten Schule umgezogen und befindet sich im Eingangshof. „In der SMV-Sitzung haben mehrere Klassensprecher:innen betont, wie froh sie sind, dass auch die Bären mit ins neue Schulhaus umgezogen sind“, so Mayrhofer.

Nachhaltigkeit spielte bei der Konzeption der Viktoria-von-Butler-Schule eine große Rolle. So ist sie eine sogenannte „Plus-Energie-Schule“. Ziel des Klima- und Energiekonzeptes ist es, eine optimale Tageslicht- und Frischluftversorgung zu gewährleisten sowie einen hohen visuellen, thermischen und akustischen Komfort bei minimiertem Energiebedarf zu bieten. Durch die Doppelziegelbauweise ist keine Klimaanlage notwendig. Die Schule wird komplett mechanisch be- und entlüftet. In Kombination mit Stoßlüftung über die Fensterflügel wird eine optimierte Luftqualität bei minimalem Stromenergiebedarf für Luftförderung gewährleistet. Die Minimierung des Transmissionswärmebedarfs erfolgt durch die Ausführung der Gebäudehülle im Passivhausstandard. Die Wärmeversorgung der der Förderschule erfolgt über eine Nahwärmeanbindung an die Wärmezentralen von Schönbrunn. Sie wird aus mehreren regenerativen Quellen bereitgestellt.

Insgesamt betrug das Kostenvolumen für die Schule 29,3 Mio. Euro. Der Freistaat Bayern fördert den Bau mit voraussichtlich etwas mehr als 23 Mio. Euro. Die vom Franziskuswerk aufzubringenden Eigenmittel konnten durch Spenden von knapp 2,5 Mio. Euro begrenzt werden. Insbesondere Sternstunden e.V., Ein Herz für Kinder, die Stiftung Wohnhilfe, die Franz-und-Rosa-Eben-Stiftung und die Edith-Haberland-Wagner Stiftung unterstützten den Bau sehr großzügig. Hinzu kam eine Vielzahl von Einzelspenden von Bürgern des Landkreises Dachau.

Beteiligte Unternehmen: H2M Architekten + Ingenieure GmbH, BBI BAUER BERATENDE INGENIEURE GMBH, Nigl + Mader GmbH, Burnickl Ingenieure GmbH, TOPgrün GmbH, IFB Ingenieure GmbH, Transsolar Energietechnik GmbH, Grundlabor München, a|sh sander.hofrichter architekten GmbH, ZAE Bayern -Bayerisches Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V., MR PlanFabrik GmbH, Ingenieurbüro Knud Ußling.



VERANSTALTUNGEN RÖHRMOOS

NOVEMBER 2023 BIS FEBRUAR 2024

22.11.2023	• Kulturtag für die Schüler/innen der Gregor-Märkl-Grundschule, weitere Informationen sh. extra Artikel oder auf kultur-roehrmoos.de
24.11.2023	• 18:00 – 19:30 Uhr Erster Stammtisch für pflegende Angehörige im evangelischen Gemeinderaum in der Blumenstr. 1, weitere Informationen sh. extra Artikel
02.12.2023	• 14:00 – 21:00 Uhr Christkindlmarkt am Kirchplatz in Röhrmoos
09.12.2023	• 14:00 – 20:00 Uhr Adventsmarkt auf dem Josefsplatz in Schönbrunn
10.12.2023	• 10:00 – 18:30 Uhr Adventsmarkt auf dem Josefsplatz in Schönbrunn
10.12.2023	• ab 18:00 Uhr Adventskonzert mit den Röhrmonists in der Kirche St. Josef in Schönbrunn (weitere Informationen sh. extra Artikel)
03.02.2024	• Einlass ab 19 Uhr Faschingskranzl mit der Scheebrunna Danzlmusi im Pfarrheim Röhrmoos (weitere Informationen sh. extra Artikel)

All diese Termine finden Sie auch auf unserer homepage:
http://www.roehrmoos.de/freizeit-kultur/veranstaltungen/

Info-Treff für Mitbürger die zuhause Angehörige pflegen

Beim Runden Tisch Seniorenarbeit wurde angedacht, einen Stammtisch für pflegende Angehörige zu gründen. Wir von der Nachbarschaftshilfe/AWO Röhrmoos realisieren diese Vorhaben nun in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeauftragten Burkhard Haneke und Frau Josefa Westermaier vom Seniorenkreis Röhrmoos. Ab Herbst 2023 werden wir Informationsveranstaltungen mit Fachreferenten zu pflegerelevanten Themen in Röhrmoos anbieten. Zwei Drittel der Pflegebedürftigen werden von ihren Angehörigen zu Hause gepflegt. Dies gilt sicher auch für unsere ländliche Gemeinde mit häufig noch vorhandenen gewachsenen Familien-Strukturen. Die pflegerischen Leistungen zu Hause werden in der Regel von Angehörigen mittleren Alters erbracht. Wir müssen der Erkenntnis Rechnung tragen, dass bei ihnen ein großer Bedarf an Informationen und Beratung besteht. Pflegebedürftigkeit tritt häufig unvermittelt durch eine schwere Krankheit oder einen Unfall ein. Angehörige, die jetzt Pflegende in häuslicher Umgebung versorgen wollen, stehen plötzlich vor einem Berg von Aufgaben: Pflegeeinstufung, eventuell Wohnungsumbau, Unterstützung durch Pflegedienst, Besorgen von Pflegehilfsmitteln, finanzielle Belastung und Zeiteinteilung mit dem Job und der eigenen Familie. All das muss schnell erledigt werden. Da bleibt nicht viel Zeit, um sich eingehend zu informieren. Hier will unser Unterstützungsangebot ansetzen. Sie können sich jederzeit mit Ihrem Anliegen an die angegeben Kontaktpersonen in Röhrmoos wenden. Sie können auch bei dem 60+ Treff jeden zweiten Mittwoch im katholischen Pfarrheim Röhrmoos vorbeischauen. Wir stehen für Ihr Anliegen gerne zur Verfügung. Wir können keine rechtsverbindliche Beratung durchführen, aber wir vermitteln sie unmittelbar an kompetente Stellen, die sie in dieser schweren Zeit unterstützen und Ihnen weiterhelfen. Wir werden mehrmals jährlich Informationsveranstaltungen mit Fachreferenten zu pflegerelevanten Themen organisieren, die Ihnen auch die Möglichkeit bieten soll, persönliche Fragen mit den Fachleuten zu besprechen. Sie haben genügend Bürokratie zu bewältigen. Wir wollen es Ihnen daher so einfach wie möglich machen an Informationen zu gelangen. Unsere Informations-Treffen für pflegende Angehörige werden immer zeitnah nach dem Erscheinen des Bürgerforums, in dem auf die Veranstaltung hingewiesen werden wird, stattfinden. Wenn Sie Ihre Kontaktdaten bei uns hinterlegen, werden wir Sie auf dem von Ihnen gewählten Weg (Telefon/Email) über den Termin und das Thema der nächsten Veranstaltung informieren. Wir starten am 24.11.2023 18:00 Uhr bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeinderaum in der Blumenstraße 1

Das erste Treffen soll dazu dienen, Ihren persönlichen Bedarf zu erfahren, uns kennen zu lernen und - sofern Sie es wollen - Ihre Kontaktdaten bei uns zu hinterlegen. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Auch jeder, der am Horizont schon das Thema häusliche Pflege aufsteigen sehen kann und sich vorab informieren und vorbereiten will, ist zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Kontakt über:
NBH Röhrmoos/AWO Röhrmoos:
Paula Herzinger : Tel.: 7891
Rosa Maria Langenecker : Tel.: 1287
Andrea Müller : Tel.: 935177
Seniorenbeauftragter:
Burkhard Haneke Tel.: 1662
Seniorenkreis Röhrmoos:
Josefa Westermaier Tel.: 1636

Weihnachtsspendenaktion

Unterstützen Sie Ihre Bürgerstiftung vor Ort über das Spendenkonto DT Deutsche Stiftungstreuhand AG
DE60700515400280191982
Sparkasse Dachau Verwendungszweck: Bürgerstiftung + Ort
Die Bürgerstiftung Röhrmoos fördert insbesondere folgende Bereiche:

Traditionelles Brauchtum und Heimatpflege
Bürgerschaftliches Engagement zugunsten humanita?rer und gemeinnu?tziger Zwecke
Rettung aus Lebensgefahr und Feuerschutz
Kunst und Kultur
Naturschutz und Landschaftspflege
Gesundheit und Sport
Bildung und Ausbildung
Jugend- und Seniorenhilfe
Wohlfahrtswesen
Denkmalschutz und Denkmalpflege
Völkerverständigung und internationale Partnerschaften

Über die jährliche Verwendung der Spenden und Erträge aus dem Stiftungskapital entscheidet der Stiftungsrat. In dem Stiftungsrat sind honorige Persönlichkeiten aus den verschiedenen Ortsteilen vertreten, die ein vielfältiges bürgerschaftliches Engagement verkörpern.

Die Bürgerstiftungen werden geführt als Unterstiftung der rechtlich unselbstständigen Stiftung „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Dachau“ im Stifter Forum Dachau in Kooperation mit der Deutschen Stiftungstreuhand.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest.

Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins Sigmertshausen ins niederbayerische Hügelland

Bei herrlichem Ausflugswetter hat sich der Obst- und Gartenbauverein Sigmertshausen mit einer Gruppe von 40 Teilnehmern zu einem Ausflug nach Marktl und Rogglfing aufgemacht.

Die erste Station des Tages führte uns auf den Bessererhof in Marktl. Bei einer Führung über den Bio-Aroniahof der Familie Hüttinger erfuhren wir viele interessante Details zu Herkunft, Anbau, Pflege, Ernte und Verarbeitung in der hofeigenen Kelterei des gesunden „Superfoods“. Bei der anschließenden Saft-Verkostung konnte auch der Geschmack der Beeren getestet werden - pur oder gemischt mit Topinambur.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging die Fahrt weiter in das kleine Örtchen Rogglfing, auf den Greinhof von Frau Franziska Lohr. Die ausgebildete Kräuterpädagogin, Bäuerin und Hauswirtschaftsmeisterin nahm uns mit auf eine Gartentour durch ihr ca. 10.000 m² großes sog. „Kräutergartl“. Hier erlebten wir die Faszination von verschiedenen Gartenbereichen wie Bauerngarten, Staudengarten, Aroma- und Rosengarten und Wasserbereich mit wunderschön gestalteten Sitzgelegenheiten zum Entspannen und Genießen. Auch die in den Garten integrierte kleine Kapelle beeindruckte die Besucher. So konnte jeder seinen persönlichen Lieblingsplatz in diesem Gartenparadies entdecken. Nach der Besichtigung verwöhnte uns Frau Lohr noch mit Eis-Kaffee, Kaffee und feinen selbstgebackenen Kuchen.

Danach machten wir uns auf zum letzten Stopp des Ausflugs - zur Wallfahrtskirche St. Ägidius in Schildthurn, die mit dem höchsten Dorfkirchturm Bayerns aufwarten kann. Im Jahr 1531 erbaut, mit einer Höhe von 77,7 Metern ist der Turm das weithin sichtbare Wahrzeichen der Kirche. Durch die zufällig anwesende Messnerin erfuhren wir noch viele weitere Details zu dieser äußerst interessanten Kirche.

Geschafft von den hohen Temperaturen, aber mit vielen schönen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck, kamen wir um 18.30 Uhr wieder in Sigmertshausen an und ein sehr abwechslungsreicher und informativer Ausflug ging zu Ende.

Kürbisschnitzen am Scharlhof

Herrlichstes Herbstwetter bescherte den Röhrmoosern und ihren Gästen am 22. Oktober einen perfekten Nachmittag beim alljährlichen Kürbisschnitzen auf dem Scharlhof. Organisiert und durchgeführt wurde die rundum gelungene Veranstaltung durch den Obst- und Gartenbauverein unter der Leitung von Gabi Ries. Erstmalig konnten sich die rund 150 angemeldeten Kinder auch von den kreativen Mitgliedern des Burschen und Madlvereins beim Kinderschminken verschönern lassen. Alle anderen Besucher ließen es sich derweil bei einem gemütlichen Ratsch bei Kaffee und Kuchen, Kürbissuppe oder Wienern gutgehen. Ein Fest für alle Generationen! Einziger Wermutstropfen: Nicht alle bestellten Kürbisse wurden abgeholt.

Ein herzliches vergelt´s Gott an die Familien Feneis und Stein für die tolle Stimmung am Hof!

Obst- und Gartenbauverein Sigmertshausen auf Wanderung nach Unterweilbach

Im Juni hat sich eine Gruppe von 20 Personen des Obst- und Gartenbauvereins Sigmertshausen auf den Weg nach Unterweilbach gemacht zu einer Schlossführung und Besichtigungstour am alten Bahndamm. Einige Teilnehmer entschlossen sich zur Fahrt mit dem Auto oder Fahrrad, aber ein Großteil der Truppe wanderte, trotz des sehr heißen Wetters, über den sogenannten „Sommerhausweg“ nach Unterweilbach. Freiherr Clemens von Trebra-Lindenau und seine Ehefrau Sophia begrüßten uns sehr freundlich und führten uns anschließend durch das Erdgeschoss des wunderschön sanierten Schlosses. Der Schlossherr erzählte uns von den oft sehr schwierigen Gesamtsanierungsarbeiten, die im Einklang mit dem Denkmalschutz durchgeführt wurden und so manche Herausforderung bargen. Auch die in der Mitte des Schlosses vorhandene Kapelle, die über 2 Stockwerke reicht, musste statisch sicher im Sanierungsplan integriert werden. Die Teilnehmer gewannen bei der Führung einen Eindruck vom Eingangsbereich mit Treppenhaus, der Kapelle, dem Esszimmer, den Arbeitszimmern der Eheleute sowie vom Wohnzimmer mit der vorgelagerten Terrasse und dem Garten mit Springbrunnen. Anschließend trafen sich alle Interessierten noch mit Herrn Pillhöfer vom Bund Naturschutz am ehemaligen Bahndamm in Unterweilbach. Der Bahndamm wurde renaturiert und Wildsamen eingebracht, die zu schönen Magerblühwiesen geworden sind. Zusätzlich haben sich dort am sogenannten „grünen Band“ allerlei attraktive und seltene Pflanzenarten angesiedelt. So konnten z.B. Kartäusernelke, blauer Kreuzenzian, Klappertopf und Leimkraut entdeckt und bewundert werden. Auch über Insekten, Vögel bis hin zu Reptilien, die das Gebiet für sich entdeckt haben, konnte uns Herr Pillhöfer einiges berichten.

Mit vielen neuen Informationen und Eindrücken im Gepäck traten die Teilnehmer gut gelaunt ihren Heimweg an.

Neues aus dem Schulgarten

Die Ehrenamtlichen Helfer vom Obst- und Gartenbauverein Röhrmoos freuen sich sehr, über das große Interesse der Kinder am Schulgarten. Für das Schuljahr 2023/24 haben sich insgesamt 23 Kinder für die „Arbeitsgruppe Schulgarten“ angemeldet.

Vorsitzende Gabi Ries und 2. Vorsitzende Nadine Schmidbauer mit Johanna Humbs, Constanze Feneis und Isabella Stein betreuen die Kinder in den nächsten Monaten.

Gestartet haben wir mit einem Kürbisschnitzen. In den Herbst- und Wintermonaten werden in kleinen Gruppen der Schulgarten winterfest gemacht und Gestecke bzw. Adventskränze gebastelt. Im Frühling wird die Erde aufgelockert und Dünger eingearbeitet damit neue Obst- und Gemüsepflanzen gesät oder gepflanzt werden können. Im Sommer dürfen sich alle fleißigen Schulgartler am Naschen von Tomaten, Himbeeren und Erdbeeren freuen.

Ein neues Logo für das Franziskuswerk

Markenrelaunch macht moderne Ausrichtung deutlich

Das Franziskuswerk präsentiert sich seit 04. Oktober 2023 mit neuem Logo und modernem Corporate Design. Die Einrichtung für geistig und mehrfach behinderte Menschen blickt auf eine lange Tradition zurück, hat sich aber stets verändert und modernisiert. „Das Franziskuswerk versteht sich als Wegbereiter, damit Menschen mit Behinderung in einem inklusiven und barrierefreien Sozialraum leben können. Diesem Auftrag und unseren Werten folgend wollen wir als modernes und zukunftsfähiges Unternehmen treu bleiben - das soll auch in unserem neuen Markenauftritt deutlich werden“, erklärt Markus Holl, Geschäftsführer des Franziskuswerks. Der Markenrelaunch ist die logische Konsequenz vieler weitreichender Entwicklungen im Franziskuswerk: Aktuelle Projekte wie Digitalisierung, Optimierung von Strukturen und Prozessen, die hohe fachliche Kompetenz der Mitarbeitenden, besondere Angebote wie Unterstützte Kommunikation, die professionelle Vorsorgebegleitung, Personenzentriertes Denken oder ein eigener Wohnbereich für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung machen das Franziskuswerk zum Vorreiter für Einrichtungen für Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen. Dieser Rolle soll das moderne Corporate Design gerecht werden und das Selbstverständnis des Franziskuswerks als modernes Unternehmen sichtbar machen.

Das Logo, das Tradition und Moderne verbindet

Zentrales Element des Markenrelaunches ist das neue Logo. Der Brunnen im alten Logo stand für den Ort Schönbrunn. Das Franziskuswerk unterhält aber mittlerweile 20 Standorte in der Region. Die Grundform des neuen Logos bildet das franziskanische Tau, das Heilszeichen des Hl. Franziskus. Damit erinnert das Franziskuswerk an seine franziskanischen Wurzeln. Mit den frischen Farben und der modernen Typografie entsteht die Brücke zwischen Tradition und Moderne.

Das Tangram: Vielfalt in Einheit.

Das Tangram ist ein Legespiel mit unendlich vielen Möglichkeiten und ein Symbol für Vielfalt in Einheit - wofür auch das Franziskuswerk steht. In den 7 Teilen des Logos in Form eines Tangrams finden sich die 7 Grundwerte des Franziskuswerks wieder. Das Tangram ist ebenso Zeichen für die Offenheit und Willkommenskultur der Einrichtung. „Jeder Mensch in seiner Einzigartigkeit wird gesehen, zusammen ergänzen wir uns und sind immer bereit, uns zu verändern und weitere Menschen zu integrieren. Auch unsere fachliche Vielfalt, die unseren Qualitätsanspruch und unsere Kompetenz untermauert, findet hier ihren gestalterischen Ausdruck,“ so Holl. „Das Tangram ist Kern unserer Marke und prägt in verschiedener Weise unser Corporate Design“, ergänzt Matthias Haack, Leiter Kommunikation und Marketing.

Die Dachmarke und die Farben

Das Franziskuswerk ist ein Tochterunternehmen der Viktoria-von-Butler-Stiftung, ebenso wie Pfiff - Partner für Familienunterstützung, Inklusion, Fachberatung und Freizeit. Das Franziskuswerk ist von allen Unternehmen das bekannteste. Unter der Dachmarke Franziskuswerk soll daher die Zusammengehörigkeit der Unternehmen deutlich gemacht und der Wiedererkennungswert durch einen einheitlichen Auftritt erhöht werden. Die Ortsbezeichnung Schönbrunn erscheint in der neuen Marke nicht mehr. **Die E-Mail-Endung @schoenbrunn.de ändert sich daher in @franziskuswerk.de.**

Die bisherigen Farben der Unternehmen finden sich im neuen Logo und Corporate Design wieder. Etwas moderner und frischer, aber dennoch erkennbar: Das Rot steht für die Viktoria-von-Butler-Stiftung, das Blau für das Franziskuswerk und das Gelb für Pfiff. Die vollständige Umsetzung des neuen Corporate Designs wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Bis zur vollständigen Überarbeitung aller Medien und Materialien bleiben noch die alten in Gebrauch.

Zum Franziskuswerk:

Das Franziskuswerk eine der größten Einrichtungen für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung in Bayern. In verschiedenen Bereichen für jedes Lebensalter und jeden Lebensbereich macht die Einrichtung differenzierte und individuelle Dienstleistungsangebote mit dem Ziel, Teilhabe an der Gesellschaft und ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Rentensprechtage 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

die nächsten Rentensprechtage der Deutschen Rentenversicherung finden immer donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Landratsamt Dachau, Weiherweg 16 wie folgt statt:

11.01.2024	01.02.2024
07.03.2024	11.04.2024
02.05.2024	06.06.2024
04.07.2024	01.08.2024
05.09.2024	10.10.2024
07.11.2024	05.12.2024

Termine können unter der kostenlosen Hotline 0800-1000-480-15 anschließend Auswahl „8“ (Mo - Do 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr und Fr 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr) vereinbart werden. Es gelten die aktuellen Hygienevorschriften des Landratsamtes Dachau und der Deutschen Rentenversicherung. Entsprechende Informationen erhalten Sie bei der telefonischen Terminvereinbarung und auf der Homepage des Landratsamtes Dachau.

Im Landratsamt findet eine Zugangskontrolle statt. Folgende Unterlagen müssen mitgebracht werden: Terminbestätigung zum Rentensprechtag Ausweis

Wenn Sie einen Rentenantrag stellen möchten/müssen, dann wenden Sie sich bitte vorab telefonisch an unsere Mitarbeiterin im Rathaus: Frau Bruns, Telefon: 08139/9301-14 oder per E-mail: versicherungsamt@roehrmoos.de Sie nimmt die Anträge nach telefonischer Terminvereinbarung gerne persönlich, oder auch für Risikopatienten gerne telefonisch, entgegen. Mit freundlichen Grüßen

Gemeinde Röhrmoos Versicherungsamt Rathausplatz 1 85244 Röhrmoos

150 Jahre Veteranen-, Krieger- und Soldatenverein Sigmertshausen

Ende Oktober feierte der Veteranen- Krieger- und Soldatenverein Sigmertshausen sein 150-jähriges Bestehen.

Bis heute ist der Vereinszweck unverändert. Nach wie vor soll der Verein Mahner zum Frieden sein.

Heute, wie früher will man der Gefallenen und Vermissten gedenken. Dazu gehört aber auch die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, man zeigt sich als Verein, weithin sichtbar mit der Fahnenabordnung gerade auch bei gesellschaftlichen Veranstaltungen, wie Vereinsjubiläen, Fahnenweihen oder an Fronleichnam.

Den Verein zeichnet aus, dass es sehr langjährige Vereinsmitgliedschaften gibt, dies ist keine Selbstverständlichkeit.

Auf 150 Jahre zurückzublicken ist schon etwas Besonderes. Im Rahmen der Jubiläumsfeier sprach der Erste Bürgermeister, Dieter Kugler, seine Glückwünsche aus und gab den Vereinsmitgliedern mit auf den Weg „Ihr könnt stolz darauf sein. Die Dorfgemeinschaft ist es sicherlich auch, ebenso wie ich. …“

Rekordbeteiligung

Mit insgesamt 20 Paaren war heuer der inzwischen 33. Volkstanzkurs von Erich und Elisabeth Müller so gut besucht wie seit vielen Jahren nicht. Organisiert hatte den Tanzkurs wieder der Pfarrgemeinderat Großinzemoos in Zusammenarbeit mit dem Dachauer Forum. Tanzmeister Müller war nicht nur froh über die vielen Teilnehmer, sondern über „die gute Mischung von Jung und Alt sowie von Anfängern und Fortgeschrittenen, weil man sich so gut gegenseitig helfen kann“.

Und dass auch die jüngere Generation gut vertreten sei, zeige, „dass es mit dem Volkstanz weitergeht“, sagt Erich Müller. Zwei junge Paare waren sogar aus der fast 50 Kilometer entfernten Gemeinde Anzing (Kreis Ebersberg) zu den vier Tanzabenden nach Röhrmoos gekommen. Die Müllers sind für ihre Geduld und ihr Einfühlungsvermögen bei den Tanzkursen über die Dachauer Landkreisgrenze hinaus bekannt. Und auch die musikalische Begleitung der Kurse durch Heinz Riedlbeck von den „Ampertalern“ auf seiner Ziach ist inzwischen legendär.

So lernte man beim 33. Röhrmooser Volkstanzkurs nicht nur die wichtigen Grundschritte von Polka, Walzer, Dreher und Landler, sondern zahlreiche traditionelle Figurentänze, so zum Beispiel: den Ramsauer Boarischen, das Hiatamadl und die Sternpolka, den Rehberger Landler, das Spinnradl, die Topporzer Kreuzpolka und den Mexikanischen Walzer. Angeleitet durch die ebenso exakten wie auch humorvollen Kommandos von Erich Müller arbeiteten sich die Kursteilnehmer durch das bunte Lernprogramm. Und der Tanzmeister zeigte sich zufrieden. Musste er anfangs noch daran erinnern, dass „jede Musik, nicht nur eine Melodie hat, sondern auch einen Takt“, hörte man im weiteren Kursverlauf immer häufiger „Des is jetzt scho richtig guat ganga“, und am Ende sogar „Des war wirklich pfenningguat!“

Neues von der VHS

Zum Jahresende gibt es noch ein paar Schmankerl in unserem Programm. So können Sie mit uns die Bayerische Staatsbibliothek in München besuchen - die größte Universal- und Forschungsbibliothek Deutschlands. Die Führung findet am 29. November statt. Und am 1. Dezember geht es zum Christkindlmarkt nach Landshut und anschließend nach Geisenhausen. Dieser Adventsmarkt wird vom bayerischen Trachtenverband veranstaltet und hebt sich besonders durch das Vorführen von altem Handwerk hervor, zeigt alte Trachten und Techniken, alles umrahmt von traditioneller bayerischer Musik. Wer dagegen Ruhe und Zeit für sich braucht, findet diese bei unserem Angebot „Energie-Retreat“ am 3. Dezember. Genießen und nutzen Sie diese Zeit mit einem Life-Coach, der Sie mit auf „die Reise“ zu neuer Energie und Zufriedenheit nimmt. Das neue Jahr beginnen wir dann am 25. Januar 2024 mit einem Fachvortrag zum Thema „Nebenberuflich selbständig“. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Nicht vergessen - die nächsten Termine für das Repaircafé sind Freitag, der 17. November und Freitag, 15. Dezember 2023, jeweils von 14-16 Uhr in den vhs-Räumen, Arzbacher Str. 4. Unsere Spezialisten Klaus Bieringer (Elektroingenieur) und Herbert Michalitza (Kfz-Meister) werden inzwischen von 4 weiteren „Handwerkern“ unterstützt. Neu im Repaircafé: kleine Näharbeiten - Schäden an Kleidung können behoben werden. Kommen Sie doch einfach vorbei - ganz ohne Anmeldung. Sollte Ihnen nicht geholfen werden können, gibt es zumindest ein Stück Kuchen und heißen Kaffee.

Noch ein Hinweis in eigener Sache: Wir suchen dringend eine/n Mitarbeiter/in auf 520 €-Basis und ehrenamtliche Helfer/innen. Die Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-roehrmoos.de. Vermissen Sie bestimmte Angebote in unserem Programm? Lassen Sie es uns wissen. Wir freuen uns immer über neue Ideen und Anregungen. Für Anfragen und Anmeldungen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 08139-994138, bildung@vhs-roehrmoos.de oder www.vhs-roehrmoos.de zur Verfügung.

Ausflug nach Abensberg

Fast bis auf den letzten Platz gefüllt war der Bus, mit dem die Senioren der Pfarreien Röhrmoos, Großinzemoos, Sigmertshausen und die Inzemooser Veteranen- und Reservistenkameradschaft zum gemeinsamen Ausflug ins niederbayerische Abensberg aufbrachen. Die Entdeckungstour durch die malerische Kleinstadt führte vom Kuchlbauer-Turm zum Rathaus, vom Herzogskasten zum Schlossgarten, und vom Maderturm zum Karmelitenkloster. Nach der Mittagseinkehr im Brauereigasthof „Zum Kuchlbauer“ ging der Ausflug weiter zur Wallfahrtskirche Allersdorf, eine der frühesten Barockkirchen in Bayern. Dann folgte noch ein Besuch des Geburtshauses und der Grablege von Anna Schäffer in Mindelstetten, einer erst vor 11 Jahren Heilig gesprochenen großen Glaubenszeugin aus dem letzten Jahrhundert. Zum gemütlichen Abschluss kehrten die Ausflügler auf der Rückfahrt noch beim Fuchswirt in Allershausen ein.

Nach diesem gelungenen Ausflug bei prachtvollem Spätsommerwetter steht der Beschluss der Pfarreien und der Kameradschaft fest, auch im nächsten Jahr wieder gemeinsam auf die Reise zu gehen.

Die Turner der SpVgg berichten

Beim Freundschaftswettkampf der Vereine ASV Dachau, SpVgg Erdweg, SpVgg Röhrmoos und TSV Schwabhausen, dem sogenannten „Glonntalpokal“ dieses Jahr in Erdweg haben insgesamt 65 Mädchen und Jungen in den Altersklassen 2006 - 2017 aus den Vereinen SpVgg Röhrmoos und SpVgg Erdweg am 22. April um die Glonntalpokale geturnt. Die Turner/innen der SpVgg Röhrmoos waren sehr erfolgreich.

Die TGW Nachwuchs machte sich am 13 Mai auf den Weg nach Ottobrunn zum Oberbayrischen Turn10 Wettkampf, bei dem sie ihr Können an vielen Geräten unter Beweis stellen konnten.

Am 20. Mai ging es für die Mädels der TGW Junioren nach Oberhaching zum Münchner Pokal. Es gab einige Verletzungsprobleme innerhalb der Gruppe und einige Positionen mussten kurzfristig getauscht und/oder abgeändert werden. Die Röhrmooser Mädels freuten sich trotzdem auf ihren ersten Gruppenwettkampf in diesem Jahr und zeigten ihre neue Übung zu den Liedern „Heart of Courage“ und „Never back down“ in Oberhaching.

Auch in diesem Jahr gaben uns Karin Krammer und Birgit Madre wieder die Möglichkeit das Deutsche Sportabzeichen zu machen. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich dabei an den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.

Gleich drei Gruppenturnmannschaften der SpVgg Röhrmoos (TGW Junioren, TGW Nachwuchs und KGW 1) haben vom 14. - 16 Juli 2023 am 30. Oberbayrischen Turnerjugendtreffen in Ingolstadt teilgenommen, bei dem die Nachwuchsgruppe besonders erfolgreich war und sich den zweiten Platz sichern konnte und Oberbayerischer Vizemeister wurde.

Am 22. Juli 2023 ging es für die Mädels der TGW Junioren zum letzten Gruppenturnwettkampf 2023 ins niederbayerische Plattling zum Ostbayerischen Turnerjugendtreffen. Sie meisterten alle drei Disziplinen mit einer ungeplanten Stunteinlage beim Staffellauf, weniger Schwierigkeiten und einer höheren Punktzahl beim Turnen sowie dem besten Ergebnis seit langem beim Medizinballwerfen, da jede Turnerin über 10 Meter geworfen hat. Was für ein toller Saisonabschluss!

Vielen Dank an dieser Stelle an alle Trainer*innen und Helfer*innen ohne die das Wochenende nicht möglich gewesen wäre. Ehre wem Ehre gebührt - besonders an Karin Krammer, die die Abteilung vor 20 Jahren aus dem Nichts erschaffen hat & seit über 46 Jahre erfolgreich Kinder trainiert und ihnen den Spaß am Turnen näherbringt.

Leider mussten wir uns auch in diesem Jahr schon von Trainern verabschieden, die künftig nicht mehr für unsere Turner da sein können. Daher richtet sich unser dringender Appell an alle, die Lust und Zeit haben, unsere Trainer zu unterstützen. Wir sind um jedes weitere Mitglied bei uns Trainern dankbar. Bitte meldet euch bei unserem Abteilungsleiter Raoul Weinmeister über turnen@spvgg-roehrmoos.de.
Julia Jengkofer

SpVgg Röhrmoos, Abteilung Fitness & Gesundheit

Wir haben noch Plätze frei:

Mobility Flow mit Angela Szabo, Do. 19:00-20:00 Uhr, Turnraum 4

Das Mobility Training bietet ein ganzheitliches Training für den Körper. Es sorgt nicht nur für eine gute Körperhaltung, sondern reduziert Verspannungen und ist die Grundvoraussetzung für einen optimalen Gelenkstoffwechsel.

Fitnessgymnastik ab 55+ mit Dagmar, Fr. 15:45 bis 16:45 Uhr, Turnraum 4

Angesprochen sind Best Ager, die ihre körperlichen Probleme und Defizite gerne wieder dauerhaft „in den Griff bekommen“ wollen. Es werden gezielt Schwerpunkte gesetzt, wie z.B. die Stärkung der Grundmuskulatur, die Beseitigung erworbener Schonhaltung, Beweglichkeitstraining, Übungen zur Verbesserung der Tiefenwahrnehmung.

Schnuppertrainings sind jederzeit möglich!

Einfach vorbeikommen! Kursanmeldung: gymnastik@spvgg-roehrmoos.de oder 0151/61537897

Röhrmooser Team belegt 7. Platz beim Stadtradeln 2023

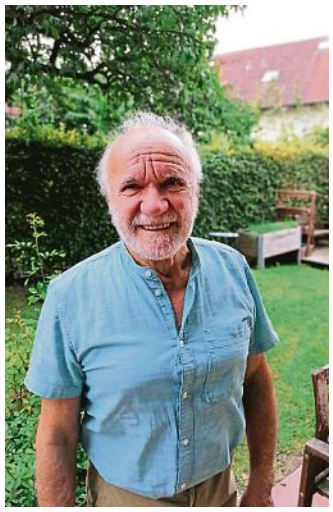
Das Ergebnis im Landkreis Dachau

Das ‚Offene Team Röhrmoos’ hat beim Stadtradeln 2023 vom 11. Juni bis zum 1. Juli knapp 14.000 Kilometer geradelt. Etwas mehr als im vorherigen Jahr. 50 Radelnde haben damit in den 3 Wochen den 7. Platz hinter den Fahrradclubs wie Forice-89, Soli Dachau sowie dem Dachauer ‚Bündnis - mehr radeln in der Stadt’ und dem ADFC Dachau belegt. Es wurden 2,2 Tonnen CO2 eingespart. Im Landkreis gab es insgesamt 2.258 Radelnde, die 518.493 Kilometer zurückgelegt haben, also in etwa 13 Mal um die Erde, und damit 84 Tonnen CO2 im Vergleich zum normalen Pkw vermieden haben.

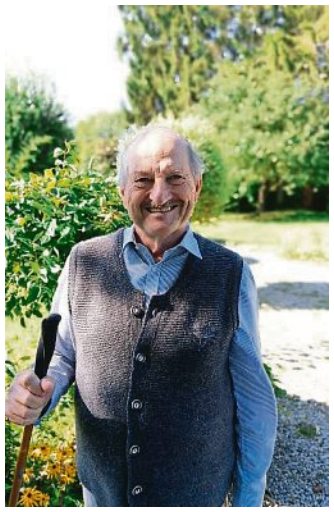
Den ersten Platz im Team Röhrmoos belegte Kai Uwe Kolbe mit 1014 Kilometern, zweiter wurde Robert Riess mit 1009 Kilometern und dritter Christian Blumenschein mit 726 Kilometern. ‚Wir haben viele Radler verschiedenen Alters, von Grundschülern über Familien und Berufstätige, die mit dem Rad in die Arbeit, in die Schule oder zum Einkaufen fahren. Besonders freut es Georg Niederschweiberer, ehrenamtlicher Fahrradbeauftragter der Gemeinde, dass viele Senioren das Rad nutzen, um Freizeitaktivitäten zu gestalten und dabei die Gesundheit fördern. So kommt Josef Reischl mit 666 Kilometern auf Platz 4. Irmgard Lerchl belegt mit 653 Kilometern Platz 5 und ist viele Kurzstrecken gefahren. ‚Es waren meist nur kleinere Fahrten, aber da sieht man, wieviel in 3 Wochen zusammenkommt.’ Besonders wichtig ist, so Niederschweiberer, dass die Kinder das Fahrradfahren von und mit den Eltern lernen und damit in der Grundschule die Fahrradprüfung sicher bestehen können.“ Die gemeinsame Feierabendtour in der ersten Woche des Aktionszeitraums ging über Riedenzhofen, Esterhofen und weiter Richtung Weichs nach Glonn. Und was, wenn es unterwegs mal nicht so toll war oder eine gefährliche Situation vorkam? Zur Verbesserung der Fahrradinfrastruktur im Landkreis gibt es für teilnehmende Fahrradfahrer im Aktionszeitraum die Möglichkeit, über die Funktion ‚RADar’ Problemstellen zu melden. Den Rest des Jahres können die Meldungen unkompliziert an den Fahrradbeauftragten über 0176 64909567 gemeldet werden. Wir freuen uns auf deine Teilnahme beim Stadtradeln 2024.

bauen + sanieren EINERTSHOFER
Stefan Einertshofer
Geschäftsführer
Bauen + Sanieren Einertshofer GmbH
Kramerfeld 5, 85244 Röhrmoos
Telefon: 0 8139-8611, Fax: 0 8139-76 60
Mobil: +49 (0) 15 77 30 35 500, Mail: info@einertshofer.de
www.einertshofer.de

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



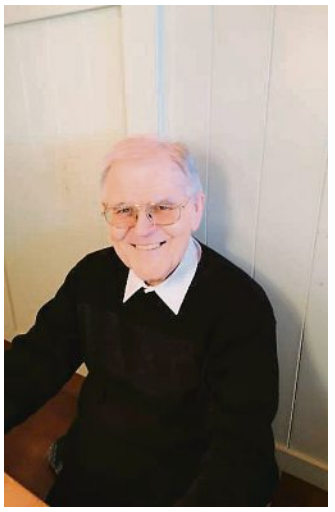
Alois Schedlbauer aus Röhrmoos feierte seinen 75. Geburtstag.



Josef Schmid aus Riedenzhofen feierte seinen 75. Geburtstag.

Maria Riedl aus Großinzemoos feierte ihren 80 Geburtstag.

Maria Wieder aus Röhrmoos feierte ihren 80. Geburtstag.

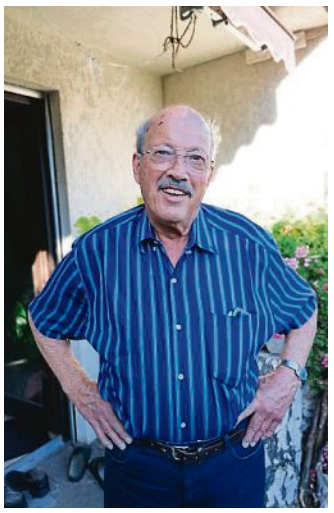


Pfarrer Rudolf Eichhammer aus Schönbrunn feierte seinen 80. Geburtstag.

Adolf Zauner aus Großinzemoos feierte seinen 85. Geburtstag.

Betti Höltl aus Röhrmoos feierte ihren 85. Geburtstag.

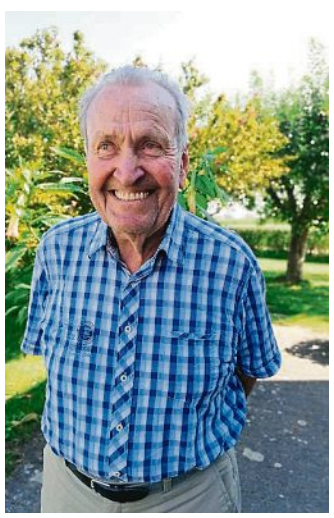
Christine Wacht aus Röhrmoos feierte ihren 85. Geburtstag.



Dr. Hans Payer aus Großinzemoos feierte seinen 85. Geburtstag.

Erika Pfeil aus Großinzemoos feierte ihren 85. Geburtstag.

Ingrid Unrecht aus Schönbrunn feierte ihren 85. Geburtstag.



Johann Orthofer aus Röhrmoos feierte seinen 85. Geburtstag.

Ludwig Schuhbauer aus Arzbach feierte seinen 85. Geburtstag.

Anna-Maria Böhmer aus Schönbrunn feierte ihren 90. Geburtstag.

Vitalis Mairhanser aus Sigmertshausen feierte seinen 90. Geburtstag.

Eiserne Hochzeit

Maria und Thomas Hof aus Sigmertshausen feierten ihre eiserne Hochzeit.

Willkommen

Am 15.09.2023 um 8:54 Uhr ist Korbinian geboren. Bei der Geburt in Pfaffenhofen wog der kleine Mann 4800 Gramm. Die große Schwester Miriam (3 Jahre) und seine Eltern Michaela und Matthias Kohr sind überglücklich.

Andrea Ziller und Simon Lamprecht mit Sohn Johannes freuen sich über ihren Familienzuwachs: Jakob Ludwig heißt der Neuankömmling, der am 11.07.2023 das Licht der Welt erblickte.

Benjamin Josef ist am 12.08.2023 um 1:55 Uhr in Neuperlach zur Welt gekommen. Seine Eltern Maria und Konrad Sedlmair sowie seine Schwestern Chiara und Elena sind sehr stolz auf ihn.

Schulbustraining der ersten Klassen

Am Donnerstag 14.09.23 stand bei den neu eingeschulten Klassen 1a und 1b ein Schulbustraining an, bei dem die Erstklässler gelernt haben, wie sie sich beim Ein- und Aussteigen und während der Fahrt verhalten sollen. Das Training hat der Elternbeirat im vergangenen Jahr ins Leben gerufen, heuer wurde es von Schulleiterin Sabine Bauer mitorganisiert. Unterstützt von der Kreisverkehrswacht unter Stefan Januschkowetz konnten die Kinder eine Probefahrt mit dem Bus machen. Sie erfuhren, wie man sich unter dem Pavillon beim Warten anstellt, wie man ein- und aussteigt, aber auch das Verhalten im Bus. Für das Busfahren sind unsere Erstklässler jetzt gewappnet.

Schulfest und Klimawoche

Das Schulfest der Gregor-Märkl Grundschule im Mai diesen Jahres war mit über 500 Eltern, Kindern, Geschwistern aber auch Omas und Opas auf dem Pausenhof der Schule gut besucht. Die Rektorin der Schule, Sabine Bauer konnte die Gäste und das Lehrerkollegium sowie die Mitarbeiter der Schule und der Mittagsbetreuung, des Horts und auch Bürgermeister Dieter Kugler begrüssen. Der Elternbeiratsvorsitzende, Georg Niederschweiberer, ging in der Begrüssung auf ein Afrikanisches Sprichwort ein, das auch für den Klimaschutz gelten kann: ‚wenn viele kleine Leute viele kleine Dinge tun, können wir ein tolles Fest gestalten' und bedankte sich bei den zahlreichen Mitwirkenden. Er wünschte sich, dass nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern ab und zu mal das Auto stehen lassen und mit dem Rad oder Roller die Kinder zur Schule begleiten.

Die Schüler zeigten in einer Aufführung die Ergebnisse einer einwöchigen Projektwoche „Klima und wie können wir es schützen?". Neben dem Obst- und Gartenbauverein Röhrmoos kamen Horst Pillhöfer vom Bund Naturschutz sowie Helmuth Rumrich an die Schule, um mit den Schülern das Thema Klima zu erarbeiten. Die Klasse 3b, unterstützt von der Klasse 3a als Chor, führten das Theaterstück „Plastian, der kleine Fisch" auf, um allen Anwesenden zu zeigen, wie wichtig es ist, unsere Meere zu schützen. Stefan Müller, ein Röhrmooser Imker, war mit einem Infostand zur Erzeugung von Bienenhonig und dafür mit echten Bienen an der Schule. Eine Besonderheit war der Besuch von Solarpionier Willi Kirchensteiner aus Markt Indersdorf, der sein Fahrrad zur Energieerzeugung mitgebracht hatte und die Kinder fleissig strampeln ließ. Letztens wurde er für sein langjähriges Wirken mit dem Dachauer Energiepreis ausgezeichnet. So war es nicht verwunderlich, dass auch noch die Klimaaktivisten aus der 4. Klasse auf die Bühne kamen und die Energiewende beanspruchten. Viele Schüler hatten dafür die Schul T-Shirts angezogen, die mehrmals im Jahr durch den Elternbeirat bestellt werden. Es gab traditionell Hot Dogs, Grillfleisch sowie ein selbst gemachtes Kuchen- und Saltbuffet. Von Thomas Kinne, Vater eines Schülers, gab es Softeis in einer Regenbogenwaffel aus dem Eiswagen.

Ein gelungenes Schulfest und viele nette Gespräche innerhalb der Schulfamilie.

Wussten Sie schon?
Die Dachauer Nachrichten und die Dachauer Rundschau finden Sie in den gleichen Räumlichkeiten!

Zwei Zeitungen aus einer Hand!

Richard-Wagner-Straße 6
85221 Dachau
Tel. 08131-563 21

DACHAUER RUNDSCHAU AM WOCHENENDE

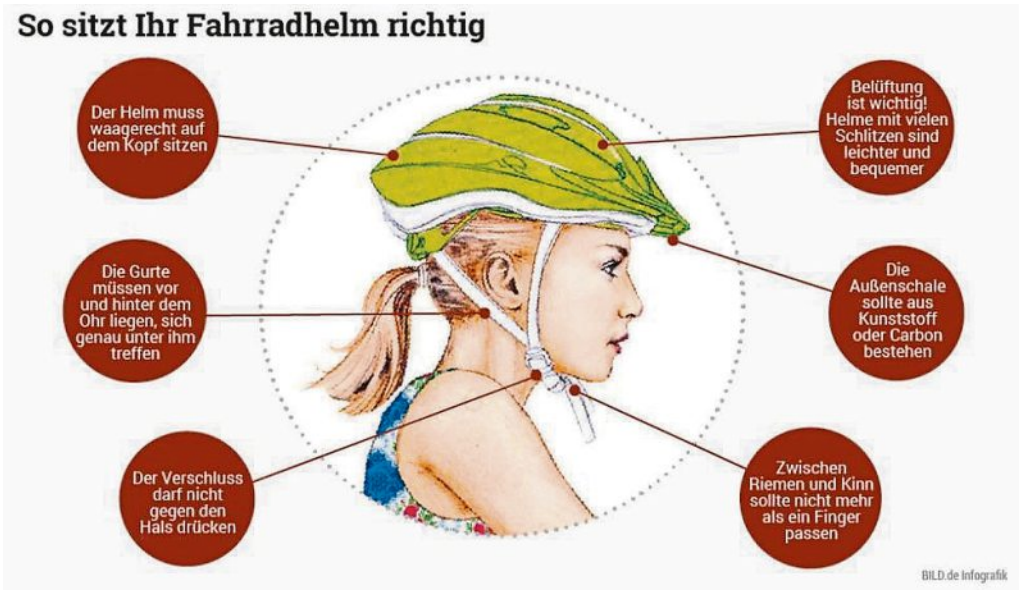
Dachauer Nachrichten
Willkommen daheim.

dachauer-nachrichten.de

Informationen zum Fahrradhelm und seine richtige Anpassung

Richtig getragene Fahrradhelme verhindern sechs von zehn schweren Kopfverletzungen. Fahrradhelme erhöhen zusätzlich die Sichtbarkeit beim Fahrradfahren. Aber nur ein gut angepasster Helm erfüllt seine Schutzaufgabe. Aber wie gehe ich bei der Helmanpassung vor? Den Kopfring auf die richtige Größe stellen (einfache Prüfung: der Helm hält auch, wenn der Kopf nach unten hängt). Den Y-Verbinder an den Gurten rechts und links an die richtige Position bringen (soll zwischen Ohrläppchen und Kieferknochenende sein). Den Kinnriemen auf die richtige Länge bringen (geschlossen sollen max. 1 bis 2 Finger zwischen Riemen und Hals passen). Und was, wenn es doch mal zum Schaden kommt? Nach einem Sturz oder einer Beschädigung muss der Helm ausgetauscht werden. Wie sieht es eigentlich mit Helmen für S-Pedelec-Fahrer aus? Laut § 21a Abs. 2 StVO besteht die Pflicht, einen „geeigneten Schutzhelm“ zu tragen. Und wie sieht es mit Fahrradhelmen für Kleinkinder aus? Sobald Kleinkinder einen Helm tragen, gelten die gleichen Empfehlungen wie für einen Erwachsenenhelm, wobei das Gewicht besondere Beachtung bei der Auswahl bekommen sollte. Daher zum Helmkauf unbedingt das Kind mitnehmen und den Helm anprobieren lassen. Wie sind grundsätzlich die rechtlichen Aspekte rund um den Fahrradhelm? Der BGH stützt seine Entscheidung darauf, dass es keine gesetzliche Helmpflicht für Fahrradfahrer gibt und dass es zum Zeitpunkt des Unfalls auch kein allgemeines Verkehrsbewusstsein gegeben habe, nach dem das Tragen eines Helms zum eigenen Schutz erforderlich und zumutbar gewesen wäre. Trotz allem, Fahrradhelme erhöhen die Sichtbarkeit und sind ein guter Sonnenschutz mit Zwangsbelüftung. Also besser Helm auf!
Weiterhin eine gute und sichere Fahrt!

Georg Niederschweiberer, Fahrradbeauftragter



Faschingskranzl

Das traditionsreiche Faschingskranzl mit der Scheebrunna Danzlmusi findet am Samstag, den 03.02.2024 um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) im Pfarrheim Röhrmoos, für alle Volkstanzbegeisterten und für die, die es werden wollen, statt Wir freuen uns auf Euer Kommen ois Maschkera oder im Boarischn Gwand. Für Bewirtung ist gesorgt. Die Tanzleitung haben Elisabeth und Erich Müller. Beide leiten die geübten und ungeübten Besucher bei den verschiedenen Tänzen, wie z.B. Walzer, Polka, Landler, Münchner Francaise an. Anmeldungen und Tischreservierung nimmt Erich Müller unter 08139 - 7803 entgegen. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. Karten sind auch ohne vorherige Anmeldung an der Abendkasse erhältlich.

Die Tanzleitung hat wieder Elisabeth und Erich Müller. Sie freuen sich auf Euren Besuch.

Erste Hilfe für Kinder

Im Alltag mit unseren Kindern kann es immer wieder Situationen geben, in denen wir mit kleinen - leider aber auch manchmal mit größeren - medizinischen Notfällen konfrontiert werden. Hierzu fand am 24.10.23 ein Erste-Hilfe-Kurs für Eltern am Kind in der Grundschule Röhrmoos statt, an dem 25 Teilnehmer ihr Wissen auffrischen konnten. Zu Beginn ging es um die - Gott sei Dank - sehr seltenen Notfälle, in denen sich unsere Kinder in kürzester Zeit in akuter Lebensgefahr befinden, wie ein Herzstillstand oder eine Verlegung der Atemwege. Die Reanimation wurde an Dummies verschiedenen Alters geübt sowie das Atemwegsmanagement an Babypuppen mit einem kleinen Gegenstand in der Luftröhre angewandt. Anschließend kam der 2. große Themenblock, in dem Herr Krach die Dinge besprach wie Fieber, Pseudokrupp, Wundmanagement, Gehirnerschütterungen und vieles mehr, die uns im Alltag durchaus öfters begegnen können. In Namen des Elternbeirats danken wir Herrn Krach, der sich neben seiner Tätigkeit als Papa von 3 Kindern, Anästhesist und Notarzt die Zeit genommen hat, einen Abend mit uns über Erste Hilfe zu sprechen.

Elterncafé des Elternbeirats

Jedes Jahr zum Schulstart werden nicht nur die Erstklässler in der Schulfamilie begrüßt, sondern auch deren Eltern und weitere Familienmitglieder. Die Initiative „Elterncafé“ wird vom Elternbeirat der Gregor Märkl Grundschule jedes Jahr für die neuen Eltern veranstaltet und erfreut sich großer Beliebtheit. Während die frischgebackenen Schulkinder die ersten Unterrichtsstunden in den Klassenzimmern verbringen, dürfen sich die restlichen Familienmitglieder bei Kaffee & Kuchen eine kurze Verschnaufpause an dem großen Tag gönnen. Dies ist nur möglich, weil die Eltern der Klassen 2 - 4 mit Kuchenspenden und Muskelkraft dafür sorgen, das Pfarrheim in ein Café zu verwandeln. Das Geld für die vielfältigen Köstlichkeiten und Getränke wandert in die Elternbeiratskasse. Dieses Geld wird dann z.B. dafür verwendet, um Theateraufführungen in der Schule stattfinden zu lassen oder einen Beitrag für das Schullandheim der 4. Klassen zu leisten. Eine Win-Win-Situation: leckerer Kuchen, mit dem die Eltern satt und die Kinder während ihrer Schulzeit unterstützt werden.

Save the Date:

Der nächste Sportlerball findet am 3. Februar 2024 statt. Einladungen und weitere Informationen folgen.

Pflegestützpunkt Dachau zu Gast beim 60+ Treff der Nachbarschaftshilfe

Aus erster Hand wurden die Senioren des 60+ Treff von dem Team des Pflegestützpunkts Dachau, Anke Wolf und Karen Nicolaus informiert. Dieses wichtige Beratungsangebot im Landkreis Dachau gibt es jetzt seit einem Jahr. Er versteht sich als zentrale Anlaufstelle, Lotse, Wegweiser, Berater und Begleiter durch die Pflege-, Sozial- und Gesundheitsbereiche. Die professionellen Pflegeberaterinnen leisten eine wohnortnahe, neutrale, unabhängige und kostenfreie Beratung. Es gibt nichts zum Thema Pflege, das man sie nicht fragen könnte, betonte Frau Wolf. Wenn gewollt beraten sie nicht nur umfassend, sondern erstellen auch einen Plan und begleiten bei der Umsetzung, bis alle Punkte „abgehakt“ sind.

Nach der umfassenden Vorstellung der vielfältigen Beratungsmöglichkeiten des Stützpunktes durch dessen Leiterin Anke Wolf konnte man sehen, mit welchem Engagement die Beraterinnen ihrem Beruf nachgehen. Aufmerksam wurden die dringenden Fragen der 60+ Treff Teilnehmer im persönlichen vier Augen Gespräch besprochen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Anke Wolf, Karen Nicolaus und Michaela Murawski. Frau Murawski war zwar nicht bei diesem Besuch dabei, steht aber als dritte Pflegeberaterin im Stützpunkt den Bürgern zur Seite. Wer Beratungsbedarf oder Fragen zur Pflege hat darf sich gerne an den Pflegestützpunkt Dachau unter der Telefonnummer: Tel: 08131 - 9995137 oder 08131 - 9995138 oder der Email: pflegestuetzpunkt@dachau-plus.de wenden. Auch unter der Website: www.dachau-plus.de können sie weitere Informationen finden. Neben den Damen des Pflegestützpunktes konnten wir einen weiteren Gast in dem 60+ Treff begrüßen. Außer dem „alten Hasen“ Burkhart Haneke, war ein weiteres Mitglied unseres Gemeinderates, nämlich eines der jüngsten, Johanna Gastl, zu Besuch. Es freut uns natürlich, wenn gewählte Bürgervertreter vorbeischauen und sich vor Ort persönlich ein Bild machen, welche Aktivitäten im Dorf angeboten werden. Den angeregten Gesprächen nach zu urteilen nutzte sie die Gelegenheit hierzu auch sehr. Im Namen der Senioren bedanken wir uns für den Besuch. Es tut immer gut, wenn man sieht, dass Kommunalpolitiker an die Sorgen und Nöte unserer älteren Mitbürger denken oder sich anschauen, was Freude in den Alltag der Senioren bringt.

Nachbarschaftshilfe Röhrmoos

Sinfonische Sommernacht

Dieses Jahr feiert der Kulturkreis Röhrmoos seinen 20. Geburtstag. Vor 19 Jahren fand erstmalig die Sinfonische Sommernacht statt, bei der das Symphonieorchester Wilde Gungl München auftrat. Aus der langen Tradition heraus, lud der Kulturkreis das sechzigköpfige Orchester zu seinem runden Geburtstag ein. Bei bestem Wetter strömten über 400 Besucher auf den Marienplatz in Schönbrunn und erlebten das Open-Air-Konzert „España“ voller mitreißender spanischer Werke und ließen sich vom Dirigenten Jesús Ortega Martínez in sein Heimatland entführen. Sie erlebten die facettenreiche und temperamentvolle Seele Spaniens zu Klängen der Wilden Gungl bei untergehender Sonne auf dem Marienplatz von Schönbrunn. Der 28 Jahre junge Martínez übernahm im Frühjahr die Leitung des Orchesters. Seit 2022 leitet er auch die Sinfonietta Dachau. Er begann seine Musikerlaufbahn mit dem Studium der klassischen Gitarre in Alicante und gewann als Sologitarrist mehrere Wettbewerbe. Nach dem Examen ging er für fünf Jahre an die Sibelius-Akademie in Helsinki, um Dirigieren zu studieren. Die Moderation des Abends übernahm in gewohnter Perfektion Arnim Rosenbusch, der zu jedem Stück ein paar warme Sätze mit einer Prise Humor brachte. Der Abend begann mit der schwungvollen „España Rhapsodie“ von Emmanuel Chabrier, gefolgt von Nikolai Rimski-Korsakows virtuosem „Capriccio espagnol“. Die farbenprächtige Welt des andalusischen Landlebens präsentierten sie mit den Tänzen „Danza de los vecinos“ (Seguidillas) und „Danza del molinero“ (Farruca) aus Manuel de Fallas berühmtem Werk „El sombrero de tres picos“ und erwecken mit „El círculo mágic“ und „Danza ritual del fuego“ aus seinem Werk „El amor brujo“ die Magie südspanischer Nächte. Dann war es Zeit für eine Halbstündige Pause. Für die Bewirtung der Gäste sorgte der Obst- und Gartenbauverein Röhrmoos. Nach der Pause ergriff Landrat Stefan Löwl das Wort und dankte dem Kulturkreis für sein kulturelles Engagement, dass regional und überregional große Beachtung findet. Er zeigte sich beindruckt, dass von lediglich 16 Ehrenamtlichen ein solches Kulturprogramm auf die Beine gestellt wird. Im Anschluss daran betrat dann die Wilde Gungl wieder die Bühne und sorgte mit „Suite española“ von Isaac Albéniz und „Suspiros de España“ von Antonio Álvarez mit ihrer Vielfalt und Schönheit für Begeisterung. Das Orchester ließ die spanische Sommernacht mit dem berühmten Intermezzo aus „La boda de Luis Alonso“ von Gerónimo Giménez ausklingen. Michael Wockenfuß überreichte dem Moderator und dem Dirigenten einen Blumenstrauß und dankte ihnen sowie dem Orchester für den gelungenen Abend. Er verabschiedete sich von den Konzertbesuchern mit dem Versprechen, dass es auch in den nächsten Jahren die Sinfonische Sommernacht geben wird und man mit einigen Orchestern schon längere Zeit in Kontakt stehe.

Burschen- und Mädchenverein Röhrmoos

Am 09.09.2023 ging es für den Burschen- und Mädchenverein Röhrmoos als Tagesausflug erstmalig in den Europapark. Bei bestem Wetter wurden die großen Achterbahnen, Attraktionen und Wasserbahnen ausprobiert. Ende September sind die Burschen und Madln über ein Wochenende auf eine Hütte nach Österreich gefahren. Dies ist immer eine sehr schöne und beliebte Veranstaltung im Vereinsjahr, da man über ein ganzes Wochenende gemeinsam eine tolle Zeit und viele lustige Momente erleben kann. Am Samstag stand tagsüber das Knödelfest in Sankt Johann auf dem Programm. Dort konnte man sich neben Livemusik und weiteren Attraktionen durch 22 verschiedene Knödelsorten durchprobieren. Die Abende wurden auf der Hütte mit Ratschen, Spielen oder Billiard verbracht. Am Sonntagvormittag ging es nach einem Weißwurstfrühstück wieder nach Hause. Aber auch im kommenden Winter steht wieder einiges an. Das Mitwirken am Röhrmooser Christkindlmarkt oder der Seniorenweihnachtsfeier, der vom Verein angebotene Nikolausdienst und zuletzt die interne Weihnachtsfeier.

Der Verein freut sich auf ein aktives, restliches Jahr 2023.

Langersehnter Besuch aus Taradeau

Nach ein paar Jahren Coronapause konnte im Oktober endlich wieder Besuch aus der französischen Partnergemeinde Taradeau empfangen werden. Die Delegation bestand aus 13 Personen und wurde im Sitzungssaal des Rathauses erwartet. Die Blaskapelle Schönbrunn gestaltete einen musikalischen Empfang, später gab es Bier vom Fass und Brezn.

Auch Bürgermeister Albert David aus Taradeau und die neue Präsidentin des Comité de Jumelage, Catherine Fournil, mischten sich unter die Gäste, die ihren fünftägigen Aufenthalt allesamt bei Röhrmooser Familien verbringen durften.

Während des Besuchs wurde ein französischer Markt am Röhrmooser Edeka veranstaltet. Während eines Festabends in der Schlossgaststätte Mariabrunn wurde die seit 1991 bestehende Partnerschaft gebührend gefeiert. Dazu gab es zünftige Musik der Sigmertshauser Klarinettenmusi, mit Harfenbegleitung. Auch ein Ausflug nach Aichach und in das Sisi-Schloss Unterwittelsbach sowie ein zweisprachiger Kirchweih-Gottesdienst in der Röhrmooser Pfarrkirche St. Johannes der Täufer umrandeten den Aufenthalt. Ein durch und durch gelungenes, verlängertes Wochenende.

Au revoir und bis zum nächsten Jahr!

Ehrung der frischgebackenen Landwirtschaftsmeisterin

Bianca Strobl aus Röhrmoos hat die Meisterprüfung zur Meisterin der Landwirtschaft erfolgreich bestanden. Für ihre hervorragende Leistung erhielt Sie den Meisterpreis des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Mit Übergabe des Meisterbriefs wurde ihr außerdem eine Ehrenmedaille mit Urkunde ausgehändigt. Um zur Meisterprüfung überhaupt zugelassen zu werden, benötigt man einen Berufsschulabschluss als Landwirt/in mit anschließender zweijähriger Praxiserfahrung. Der Erste Bürgermeister Dieter Kugler gratulierte - auch im Namen des Landrats Stefan Löwl - zu diesem außerordentlich guten Ergebnis.

Erfolgreiche Röhrmooser bei der Gaumeisterschaft des Gau Dachau

Am 22.09.2023 beendeten die Sportschützen der Gemütlichkeit Röhrmoos die Sommerpause und läuteten wieder die Saison ein. Wie immer sei auch an dieser Stelle erwähnt, dass alle Interessierten herzlich willkommen sind, freitags ab 18:00 Uhr im Sportheim Röhrmoos zu schnuppern. Mit dem hochmodernen elektronischen Schießstand hat der Schützenverein auch für Kinder ab bereits 6 Jahren ein attraktives Angebot. Mit den Lichtgewehren können schon die Kleinen testen, ob sie Spaß am Schießsport haben, der nachweislich die Konzentration fördert. Im stressigen Schulalltag sicher von Vorteil.

Im absolvierten Sparkassenpokal wurden die Röhrmooser Zweiter in ihrer Gruppe.

Bereits im Februar dieses Jahres haben einige Mitglieder an der Gaumeisterschaft des Gau Dachau teilgenommen und haben es in folgenden 3 Kategorien auf's Treppchen geschafft:
Schülerklasse: Sophia Hildner auf Platz 3
Jugendklasse: Elias Kölbl auf Platz 2
Schützenklasse: Wolfgang Thaler auf Platz 3

Bei der Gemütlichkeit Röhrmoos ist der Name Programm und so kam Selbige auch beim gemeinsamen Ausflug nach Herrsching nicht zu kurz. Bei bestem Wetter wurde das Kiental durchwandert, um es sich im Anschluss im Biergarten Andechs bei einer zünftigen Brotzeit gut gehen zu lassen.

In nächster Zeit stehen noch folgende Termine an:
08.12.2023 Weihnachtsfeier
26.01.2024 Jahreshauptversammlung

Interessierte können gerne auch über info@schuetzen-roehrmoos.de Kontakt aufnehmen.

Stadtwerke Dachau

Ihre Treue, unser Versprechen!

Wasser Abwasser Verkehr Bäder
Strom Erdgas

Strom und Erdgas werden günstiger!

Ab Neujahr 2024 senken wir unsere Preise für Strom und Erdgas drastisch.

Unsere **Strompreise** werden **um 25 %** und mehr reduziert, und auch bei unseren **Erdgaspreisen** können Sie Ersparnisse **von 35 %** und mehr erwarten.

Alles Wichtige unter:
stadtwerke-dachau.de

Stadtwerke Dachau Brunngartenstr. 3 85221 Dachau Tel. 08131/7009-68